

Professur (W2) (w/m/d) für klinische und translationale Uro-Onkologie

Die Universität zu Köln ist eine der größten und forschungsstärksten Hochschulen Deutschlands mit einem vielfältigen Fächerangebot. Sie bietet mit ihren sechs Fakultäten und ihren interfakultären Zentren ein breites Spektrum wissenschaftlicher Disziplinen und international herausragender Profildbereiche.

IHRE AUFGABEN

Die/der Bewerber*in soll den Bereich der Uro-Onkologie der Klinik für Urologie in Forschung, Lehre und interdisziplinärer Patientenversorgung vertreten und ist für deren Weiterentwicklung verantwortlich.

IHR PROFIL

Gesucht wird eine national und international ausgewiesene Persönlichkeit, die sich auf dem Gebiet der urologischen Onkologie durch hochwertige translationale Forschung und Publikationen in anerkannten Fachzeitschriften etabliert hat. Die erfolgreiche Einwerbung kompetitiver Drittmittel ist ebenso erwünscht. Die/der Bewerber*in sollte über eine umfangreiche Expertise auf dem Gebiet der Entwicklung und Durchführung von klinischen und translationalen Studien in der Tumorforschung verfügen. Entsprechend des interdisziplinären Charakters der modernen Krebstherapie wird die Bereitschaft zur engen Kooperation mit dem Krebszentrum CIO ABCD sowie den anderen Kliniken und Instituten des Universitätsklinikums erwartet. Geplant ist der Ausbau der interdisziplinären Arbeitsgruppe zur uro-onkologischen Forschung unter besonderer Berücksichtigung der personalisierten Diagnostik und Therapie fortgeschrittener urologischer Tumoren. Von der/dem Bewerber*in wird die wissenschaftliche Vernetzung mit bestehenden Forschungsverbänden der Medizinischen Fakultät (Zentrum für Molekulare Medizin, Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen) sowie den bestehenden interdisziplinären Arbeitsgruppen zur Bildgebung bzw. personalisierten Medizin in der Uro-Onkologie vorausgesetzt. Die Medizinische Fakultät erwartet, dass der/die Stelleninhaber*in diese Forschungsschwerpunkte mit eigenen drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten verstärkt und weiter ausbaut. Von der/dem Bewerber*in werden Erfahrungen in den unterschiedlichen Lehrmethoden und -formaten (Pflichtlehre und zusätzliche Lehrangebote) erwartet. Zudem ist ein hohes Engagement zur aktiven Mitgestaltung des Modellstudiengangs Medizin inklusive der Entwicklung digitaler Lehre sowie Unterstützung der Graduiertenprogramme, des „Clinician Scientist“-Programms der DFG sowie den Nachwuchsförderprogrammen der Krebshilfe, an denen sich die Medizinische Fakultät beteiligt, gewünscht.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind die Facharztanerkennung für das Fachgebiet Urologie und medikamentöse Tumorthherapie bzw. hochwertige translationale und klinische Forschung unabhängig von der Facharztbezeichnung sowie die Habilitation bzw. vergleichbare Leistungen in Forschung und Lehre. Soziale Kompetenz, ein teamorientierter Arbeitsstil und die Fähigkeit zur erfolgreichen Drittmittelinwerbung werden vorausgesetzt.

WIR BIETEN IHNEN

Gemäß § 39 Abs. 1 HG werden Professorinnen und Professoren mit Aufgaben in der Krankenversorgung grundsätzlich in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis beschäftigt. Die der Professur zugeordneten Aufgaben in der Krankenversorgung werden in einem gesonderten Vertrag mit dem Universitätsklinikum geregelt.

Die Universität zu Köln bietet Ihnen ein exzellentes wissenschaftliches Umfeld, vielfältige Angebote zur professionellen Personalentwicklung sowie Unterstützung für Dual Career-Paare und bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Professur ist zum 01.06.2021 zu besetzen. Es gelten die Einstellungsbedingungen des § 36 Hochschulgesetz NRW. Das Lehrdeputat umfasst in der Regel neun Semesterwochenstunden.

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Wissenschaftlerinnen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Wissenschaftler*innen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung über das Berufungsportal der Universität zu Köln (<https://berufungen.uni-koeln.de>) bis zum 15.01.2021 an den Dekan der Medizinischen Fakultät.

